General



Anzeiger

igita magmittags swifden 3—6 uhr. 50 Pfg. bro Monat, feet in's Dand. Rr. 2544 Mf. 1,50 pro Quart. ercl. Beftellgeld. 1 bgeip. Petitzelle 18 Pf.; answürtige Unzeigen 50 Pf. Bei Wieberholungen haber Nabatt.

Angeigen Ann ab me ftelfen: Daupt Grebtiton: Große Ulrichftraße Rr. 27. Baupt Große Ulrichftraße Rr. 27. Etabt. Erpebition: Große Ulrichftraße Rr. 28. Etabt. Erpebition: Bladgartenftraße Rr. 20. Etabt. Grpebition: Belligiert. Rr. 11. (Ge ft. Ganbberg.) und in fammtlichen Mifajen.

für Halle und den Saalfreis.

Sandwirthschaftliche Gratisbeilage "Der Bauernfreund." Abolf Findelfen (Infereitenteil), fammtlich in halfe a. C. Rebattton: Lintsgartenftraße Rr. 18 Erbgeicos. Eprechinube: 4-8 Uhr Racmittags.

und Berlag bon 28. Rutfobad in Salle c. C. Telephon Str. 812.

Derbrottungsbezirk: Stadt halle a. S., Giebichenstein, sowie sammtliche Ortschaften bes Saalkreises, der Arcise Bitterseld, Delitzich, Ersurt Mansselber Gebirgs und Seekreis, Merschurg, Raumburg, Onerfurt, Weispensels, ferner andere zahlreiche Orte der Proving Sachsen, Auhalt und Ahlringen insgesammt gegen 1000 Grifchaften mit 112 eigenen Bilialen. +

Die hentige Rummer umfaßt 10 Geiten.

"Ein Tag im Parlament."

(Bon unferem Rorrefponbenten.) o Paris, 25. Februar.

dativernengum ein geneniquie Beginning auertet unfanvete Geschäfte betrieben habe. Die Möglichteit zu solchen Bentinngen geboten zu haben, ist von Seiten des Herri Barries, gelinde gelagt, eine Unanständig-teit. Nach der betreffenden Seene, der ersten im britten Alt, des griff und billigte ich den Beschüß des Staatsministerinus, welcher

Beiftung hervorgehoben gu merben.

Leiliung betwörgehoben git werden.
Für Baris und Frantreich statte ich das Stüd für mundalich auf jeder offenen Bilden, well es lebende, allgemein befannte Berbuldfeiten die Bildficht auf ibr Inglid angreift und blobellelt. There Bildficht auf für Inglid angreift und blobe leilt. There Bildficht auf für Ihrgild angreift und blobe network werden gestellt bei Berbuldficht und ben ehnen figt in der Joliergele des Erfangulfis von Eange einer ihrer deiben Töckter, einer kaum erblissenden Machhentophe, die der Ernn mu des Baters Schnich geldbet date. Bor foldem Leid verstummt jest die Nachflucht. Um so nieder erstellten das Berfahren eines Schriftlielter, der in biefer Hamilientalsfrode nur einen billigen Senjationsftoff erbliste.

G. A. Fischer.

B. M. Sifter.

Prenfischer Landtag.

Abgeordnetenhans. (Originalbericht bes "General:Anzeiger".) & Berlin, 27. Februar.

24. Siyung.
Beginn ber Siyung: 111/4, Uhr Bormittags.
Die zweite Ctats berath ung wird mit bem Cytraorbinarium bes Ctats ber indirecten Seinern fortgefest. Es werden gefordert 180000 Mart, erik Nate, zum Kendau eines Haupt=Steueramts für inländische Gegenflände in Berlin.

Lady Claar's Conter.

Roman von II. Rofen

(Fortfegung.)

Alls er wieder sein Zimmer betrat, sessellen zwei Dinge seine Aufmerkamkeit, — ein Taschentuch am Boden und das Brenneisen am Nande des Kamins. Er nahm eines nach dem anderen auf, um es sonzältig zu prüsen.
Das Taschentuch war von ziemlich groden Linnen, und in einer Ecke nitt den Binchsten "M. S." gestädt.
Sich an seinen Schreibtich sessen, den den das Datum und die Imstände, unter welchen das Tuch und das Brenneisen in seinen Schelangt waren, in ein großes, in Aeber gebundenes Buch ein, das er denn sammt dem jetzt erkalteten, in das Taschentuch eingewickelten Eisen in ein geseines Fach

"Beim biefe Dinge gufällig jemals gebraucht werben sollten, fonnen sie jeberzeit vorgelegt werben", bachte er. "In hrem Schmerz vergaß sie bas Sine und ließ sie bas Bubere sallen. Es ist freilig nicht wahrtgeinlich, bas sie is viebeter weinen Weg freuzt ober meine Erimerung in Anipruch

nimmt."

18 er aufs Neue aus dem Hause trat, ihnte wiederum ein mächtiger Glodenschlag vom St. Baulsthurme herab verd den heutenden Sturm.
"Schon ein Uhr", murmelte er, die veröbete Straße entlang eilend. "Das seistame Weien der wunderlichen Frau, ihr unbegreifliches Berlangen und ihre verborgenen Abschieden ließem nich meinen Batienten vergesen." Inzwischen wendte die Frau mühsam weiter. "Welche myadentliche Pein", ächzte sie, "welche Höllenqualen! Ed, nuch wohln nichen beie graufannen Schnetzen nich siehen werden den vergen nich juhren? Bringen sie mir am Ende nur dittere, drennende

Schidfalefpruch

Schloß Glgar, ber alte brachtige Gip ber Grafen bon

Intänistige Gegenstände in Bertin.

Sigar, war seit Monaten von der ichaurigen Düsterkeit durchveht, welche eine Leichenseier zurüdläßt.
Her war ber junge Erde aller dieser Herrlichkeiten in der Kliithe leines hoffnungsreichen Lebens plöstich vom Tode hinweggeraft worden, und dier date der nutrötliche Bater sich eiter in der krengten Juridgezogenseit vergraben, das Schloß nur selten, das Sunt niemals verlassend, ind von Schloß nur felten, das Sunt niemals verlassend, ind von Schwerz und Trauer niedergedrückt, sperrte er sich von der indebeng das Mend in Abend in seinem Beildefiginmer ab. Einen Worgen nach dem anderen betrat er es mit einem Seifzer; eine Nacht nach der nacher entsfernte er sich mit einem schwerz einer Senden nach den nacher in der eine meilgerichen. Die Welt fagte, Kummer und Kraufpet mache ihn meuschenichen, der Graf selbs bekanptete das Eleiche; aber in der Einsantseit des hohen, durch der Klagen, die auf eine andere Urschaft hinden klaufen erfalte und der Archieben der werden der Verlagen der Verlagen, die auf eine andere Urschaft der klaufen. Wit gebengten Haugen und Laugfamen Schriften, die Jäcke auf dem Verlagen der einft auf den der Verlagen der v

Walloell die Bussell von Gelepren und Ochstern ernst auf ihn niederschauten.
Er war ein hochgewachsener, magerer, vor der Zeit gealterter Manu, in dessen Züge tiese, hoffnungslose Schwermuth ihre Kunenschrift eingegraden hatte.
Sein braunes dünnes Daar war resollich mit grauem untermisch, seine keinen, dunklen kliegen kingen geigten einen siechenden unstäten Bild nub sein bartloser Mund verreteb einen kreugen, darzu Sinn

cilien fregenoen unfaren Bila und fein dartlofer Mund berrieth einen frengen, harten Sinn.
Der warme Sonnenschein des Spätfrühlings, der in langen ichmalen Streifen über den Teppich husche, fesselb plöglich seine Ausmersanteit. Mit einer Art hungtiger Gier starrte er auf die taugenden goldenen Linien zu feinen



Donnerstag

Bg, b. Buch (fonf.) beantragt Streichung ber Position, für welch beingenibes Bedürfnig nicht vorliegt. BBg, dobrecht (natlib.): Gegan ben Bau an sich liegen fein enten vor; die nötlige Sparianteit ist im Etat rechtlich angebombl den; aber für ben Muleumbenabau muß ehrnialle Sorge getragen

erben. Imwalle (Cir.) entpfiebit beingend ben Bau.
Abg. Drud alle (Cir.) entpfiebit beingend ben Bau.
Abg. Brüt i (frt.) erflärt fich gegen die Bewilligung.
Die Bostition wird nach furzer unweientlicher Debatte abgelechnt.
Damit ift ber Etat erfolgt,
Es folgt ber Etat ber Bauber waltung.
Abg. Bei die Knatthe, bittet, mit ber Korreftion ber Mofel gleich die ber Lahn in Ungeriff nehmen pu lassen.
Abg. Bei die ber Tah würzer der Bauber die Benach geber ber Legung ben Knatts bei bei die ber Lahn ungeriff nehmen pu lassen.
Abg. Bei die zeit un und ich die wirden gestellt und ber Borbenstiere.

Die Lagebordnung ift erlebigt. — Rächfte Sigung: Donnerstag (Rultusetat).

Politifdje Meberficht. Deutiches Reich.

Politische Neich.

Deutsches Reich.

** Berlin, 27. Februar. (Hofmachtiden) Der Kaifer beuchte geltern Wend mit Gemahlin im Openhaipe die Borklang von Koncadallos "Medict". Deute Bormitag nahm der Kaifer den Bortrag des Generals d. Hohn einzegen. Später ertheilte der Wonard verfüchene Ableichen Ableichen. Der Kaifer und wen Konponischen Leinen, der einzegen. Der Kaifer und den Konponischen Leinen, der einzegen. Der Kaifer und den Kird der Politischen Endleichen Kaifer und den kird der Politischen Endleichen Kaifer und der ingegangen und Brofesichen Ableichen Kaifer und der ingegangen und Brofesichen Den bereite der ein der Indiede bes Komans "Der Koland den Bertlin" von Büllidald Alexis and men Text an der Dere.

— (Ileber die Aussischen des Frissellste bereits aus der Angele der Antonal. Beindere Mendler unterhanglich 28 gagen dem Bereitrag zu der auch ein wie der Antonal. Beindere Angele der Antonal. Beinder Angele der Antonal. Beinder Angele der Antonal. Index alle der Antonal. Beinder Angele der Antonal. Beinder Angele der Antonal. Beinder Angele der Antonal. Beinder Angele der Angele

Jüßen, und mit einer haftigen Bewegung fich dem Fenfter nwendend, riß er mit fiebernder Ungeduld die schweren Bor-

Küßen, und mit einer haftigen Bewegung sich dem Fenster zuweidend, riß er mit siedernder Ungeduld die schwern Vorgünge gurid.

"Licht! Licht! Ich will Licht haben", murmelte er mit beiterre Stumme. "Beehald schießen die Arren es so forgsätig auf ? Ach, vie gut, wie wohlthuend das siel" rief er, die Arme ausbreitend und die Sommenstrahlen auf seiner Belgichen Gesäch auffangend. "Ich das ist Leeben! Das erregt meinen trägen Puls zu rascheren Schlag. Wer weiß, vielleicht werbe ich mich wieder verheitenten! Ich wie den verklanten! Ich wie nich wieden Ich die vorgen verten echtag. Wer weiß, vielleicht werbe ich mich wieder verheitenten! Ich wie der weiß, vielleicht werbe ich mich wieder verheiten Ich die wieden Vollag. Ber weiß, vielleicht werbe ich mich wieden verheiten Ich die vorgen werden Ich die Arbeiten Ich wieden Vollage Erfahr und ein Erbe meines Blutes würden mit eine nene Gebenstrist siedern. Ich nach der Richtung des Ranges umzuschen. "Jah Gif!" sagte er, auf den Knopf des elektrischen Glodenzuges brückend.

Rach wenigen Winnten erschien der alte Haushospinieister. "Ist der Wagen zur bestimmten Stunde nach der Station geschiedt worden?" fragte der Graf gebieterisch.

"Jan gändiger derr."
"Dann bätte er schon längst zurid sein müssen, wenn Dr. Rolff —" Er hielt inne. Sein Ohr hatte das Geräusch and hatte er schon längst zurid sein müssen, wenn Dr. Rolff —" Er hielt inne. Sein Ohr hatte das Geräusch absender Wieder er die Ernommen. "Da ist er! Ich werde den Vollage den plagen. Der Wagen sollt im Bereitscher, die können gehen, Purt."

Der Dottor betrachtete das bleiche, abgezehrte Gesicht des Erge bemertte.

Sie deben mich is plöstlich berufen, Derr Erich ober Tage benentte.

"Sie haben mich io ploglich berufen, Herr Graf", sagte er nach ber üblichen Begrugung. "Ich hoffe, Ihr Befinden ift nicht schlimmer geworben?" "Sit ib bester, bebeutend belier, und ich fühle mich seit

Seneral - Angeiger für Salle und ben Gaalte - (Die Melbung ber "Boffifden", Minifter Miquel babe fich gegen ben ruffit den Sandelsbertrag ausgefprochen, wird von ber "Bordburtichen" in tategorider Form bennenitt. Indem bat and Eraf Caprid im Rechtstage ble Kritaring abgegeben, des brentiffte fatactministerium habe ben Bertrag einstimmig gut geheißen. — Die "Boffische" benecht, es gingen ihr von anderer Seite Mittheliumens zu, nelche ihre efte Mittheliumens zu, nelche ihre efte Mitthum ben einer Eigengen ihr von anderer Seite Mittheliumens zu, nelche ihre efte Mitthum beite Metter ihr genn gehn ben Bertrag flummen.

— (Das preußit die Staatsmintsterium) irat hente gutener Singung ginammen. Hamelend waren auch der Melcheftangter Caprid und ber Staatsfereit v. Marschall.

— (Das Bortage, bett. Auflebung des Jehntitätsnachweises) sie dem Keichstag gungengengen.

— (Sarbeins "Mituniff") (Od., wie gerichtweise verlautet, in den Besiedes Genfan Sendel-Donnersmard übergegangen

— (In ber Rebaktion ber Korrefpondeng bes Bunbes ber Laubwirthe) war mulangit ein Personemwechsel eingetreten, indem Rebakturr Gebel ansgetreten war. Sein Radsfolger, Dr. Bowen den, hat nun gestern denfalls die Rebattion

folger, Dr. Bowenichen, hat min gestern deinfalls die Rechation mibblich niedergelegt.

* Leipzig, Ar. Hebruar. Die belden bisher neben etinaber belebenbien Komites, welche fich jur Beransfaltung einer Industries und Gewerbe-Aussstellung in Leipzig im Jahre 1893 gebilder hatten, lösten sich auf, nie es hat sich sofort zur Beransfaltung einer fächssicheitringssiene kontries und Geworde-Ausstellung in Leipzig im Jahre 1893 ein neues Konitis gebildet.

* Riel, Ar. Hebruar. Die Kaligerin Bictoria Augusta hat 500 Mart für die hinterbilebenen der auf der Arandenburgs Berungslächten gehendet. Bu gleichem Bred dar Kommerzienraft grupp 10000 Wart geschend.

Defterreich-Ilngarn.

Defterreich-lingarn.

* Wien, 27. Februar. Der Kaiser hat heute früh die Kelegnadden.

Bein, 27. Februar. Der Kaiser hat heute früh die KelegnaddenKorresponden-Bureau erflärt, die von den Zitungen gedrachten
und nuch im Anskande verbreiteten Andrichten bon angedicken
und im Anskande verbreiteten Andrichten bon angedicken
untlitärischen Borbereitungen an der ungerrisch-serbischen Korenze deresten genanden auf wollkarischer Geschaung.
Este daten von den Erenze derigten des Berhalten des Ministeriums
gegnüber der Fleich derer deitigung der einzeltung Bolterichaften erstätzte First Windisch abs Berhalten des Ministeriums
gegnüber der Fleich derer deitigung der einzeltung Bolterichaften erstätzte First Windisch ab der einzeltung Bolterichammen mit gleichen Wöhlwollen vorschen. Bei der Berchnunger allegiet vor Angen beiten nuch gegnüber allen Bölkerfrämmen mit gleichen Wöhlwollen vorschen. Bei der Berchnunger vorschenen Resports werbe sich Gesegneite finden, auf die
bierder gehörigen Fragen zurücknommen. — Bezüglich ess
Brager Außnahmezuschandber abselbeit und ber Doch
berzigkeit angernsen vorschen. Die Krigterung dase sich nicht
leichtin entschoffen, eine so ernst Westerung dase sich nicht
leichtin entschoffen, eine so ernst Westerung dase sich nicht
leichtin entschoffen, eine so ernst Westerung dase sich nicht
leichtin entschoffen, eine so ernst Westerung dase sich nicht
leichtin entschoffen sich sich wie die nicht wenn Diespielar, "Loden
vermöge ihrer Stellung und ihres Anschen siehen Bolte
hierz berüchen sein. Die Kusterung dase sich nicht vorm den einsen, das
kerhältnisse eintreten, welche es ber Reglerung ermöglichen,
den Anskaahmegustand wieder ausgubeden.

Frankreich.

Großbritannien.

* London, 27. Februar. Nach einer Depelche bes Abmirats Bebford and Bathurft an ibe Abmiralität brang gestern eine größere feindiche Abcheilung in das britifde Lager, wurde aber nach einem zweistundigen Kanupfe zurückgeichlagen. Drei Marine-soldbaten wurden berwundet.

Amerita.

* Montebibeo, 27. Februar. Der Dampfer ber brafili-anifden Aufftabliden "Aupiter" ift burch bie Batterlen bei Regierungstrengers "Riciherop" in Grund gebohrt worben. Di gejammte Manufchaft foll ums Leben gefommen fein.

ber letten halben Stunde fo geträftigt, baß ich ernftlich an eine aweite Beirath bente.

Der Graf ichante bei biefen Worten mit beinabe ichmerg licher Erwartung au feinem ärztlichen Berather auf, aber die Bige des alten Mannes waren vollfommen undurchbringlich und feine Lippen feinerflegeft. Er verneigte fich nur fumm und ehrerbietig vor seinem Patienten.

und chrerbietig vor seinem Patienten.
"In einer Stunde tiefer Riedergeschlagenheit ichidte ich an Ihnen, Doftor", fuhr Graf Elgar fort. "Ich war entschlosien, das Beste oder das Schlimmste meines Falles ungesämmt zu hören, und in biesen Paunt bin ich auch jett noch nicht anderen Sinnes. Bisher autworteten Sie mir seis ausweichend, jett sorbere ich von Ihnen die unbedingte Wahrtbeit über meinen Justand. Zunächs also die mirklich bedeutlich trank?"

Ginige Minuten herrichte lautlofes Schweigen. Geficht bes Grafen erblagte merklich.

Die Aufregung bes Batienten entging bem Arzte nicht. Bieber versuchte er ihn mit einer nichtsfagenben Antwort au beidwichtigen.

zu beschwichtigen. "Nichts mehr bergleichen", unterbrach ihn der Eraf, "ich verlange eine klare entschiedene Antwort, Dottor."
"Sie sind erustlich krauk, herr Graf", entgegnete Dr. Kolff, allo bebräugt, nit offenbaren Wiberkreben. "Ik mein Leben von unmittelbarer Gesah vebrocht?" iste ber Graf sein Berhör sort.
"Da Sie darauf bestehen, herr Graf, nung ich sprechen", entgegnete der Arzt voll schmerzlicher Theitnahme. "Die Seichwulft kann jeden Tag, jede Stunde platzen und danu danu danut der er hatte leine Sätzte überführt. Bei junen siertlichen, aber er hatte leine Sätzte überschiet. Bei junen fiertlichen, seinem Gemithe so entsestlichen, entwerden prang er mit einem wilden Schrei der Berzweislung empor.
"Es sann nicht wahr seinel Sann nicht wahr sein", ächzte

Aleine Chronik.

stahls mit Anzage gebrogt. Der Tomer, verner, verner, vernerberaftet.

*Temesvar, 27. Februar. (Fallsmünger.) Der Boligei gelang es nach langen Recherchen, dos Haupt der Fällschendneiselnige eine Senterbinartsäde, welche feit Jahren in Verlebr gebracht wurden, in der Berlow des Gwliffiestes Voronwald ha werboftien. Bei bemieben wurden eine große Wernge Falisstate, sowie eine gange Mingwerfistet vongeinweit.

* Hamwerfelt. 27. Februar. (Oxfan.) In der vergangenen Boch boben dier oxfan artige Git me gebersche, wodwurch großer Godon angerichtet wurde. Mehrere Menischen sind ums Leben ger fommen. Die Ballssissiangeres dation bei Toldfjord sit vom Eturne gang fortgerissen worden.

tommen. Die Balfischinger-Station bei Trolbfjord fit dem Stutent gans fortgerisen worden.

* Reine Bort, M. Februar. Schneckturm. Seit den Sturme agen bertch in Holge des Schneckturmes große Kalte. Mehren Lagen bertch in Holge des Schneckturmes große Kalte. Mehren Laufen bereits verschiedene Schliegen del bald bie in flor fürmisch and laufen bereits verschiedene Schliegen delfier ap beläddigt etn.

* Gricago, A. Februar. (Eroßfeuer.) Auf dem Beltianstellungsplag ift neuerdings ein großes gener ausgebrochen, welches bie Gebande der Laubwirthschaft ift den Ausfriellung vollfändig einschere. Aus friellung bollfändig einschere.

Chrater, Aunft und Wiffenschaft.

er. "Angenblidlider Tob! O, großer Gott! Und das Leben ist jo siß, und die Welt so heiter und schön." "Der Tob ist unser Aller Loos, herr Graf", murmelte ber Arzt, diesse allgemeine, wenig Tross bietende Rebensart mit aufrichtiger mitempfindender Wärme anssprechend. Er

der Arzi, beie allemeine, weing Troft vietende Kedensart mit aufrichtige mitempfindender Abarne aussprechend. Er predigte tauben Obren.
Der Graf richtete seine augstwoll siehenden Mide auf ihn. "Sie sind nicht unschlidar, Dottor", rief er mit heiserer Stimme und bleichen zitternden Apren. "Bringen Sie mit noch andere Netzte."
"Ich brachte Ihnen bereits andere meiner Kollegen, Derr Graf."
"Ja. Und was sagten sie?"
"Ja. Ind was sagten sie?"
"Jansselbe, was ich Ihnen eröffnete."
"Mer es giedt noch mehr, noch tichtigere Aerzie! Ueber-legen Sie, bedeuften Sie, giedt es keinen, keinen, bessen die mit Hilbertegen Sie, bedeuften Sie, giedt es keinen, keinen Wissel wir Hilbertegen Sie, bedeuften Sie, giedt es keinen, keinen Wissel wir Hilbertegen sie, der der es sindelnde ich weit. Der Graf hemerte es sindelnde i.", O., Sie kennen einen Menschen, zu dessen kunft Sie Vertrauen haben! Rennen Sie ihn nut — wo ift er zu finden ?"
"In Fondont, beinache im Schatten der St. Kanlskirche. Ich nicht eine Dr. Edriardet, einen beutschen und sie in sichten der ich sich inner —"
"In Fondont, beinache im Schatten der St. Kanlskirche. Ich in bedierlicht McCheften in seinem Hogede erache und den ich eind innuer —"
Aber was kann kann für mich thun?" unterbrach

bleibt nicht immer — "Aber was den ber Mann für mich thun?" unterbrach ber Eraf ihn ungeduldig.
"Das, herr Graf, vernag ich Ihnen nicht zu sagen; doch dürfen Sie versichert sein. Dr. Ehrhardt wird keine saligigen Doffmungen ermuthigen; wenn aber die Möglichkeit einer Nettung vordanden ist, wird er Ihnen seine Dienste mit einem Erfer widmen, der selch das eigene geden nicht schon. Ich beichware sie indes, herr Eraf, sich keinen überschwünglichen Erwartungen hinzugeben. (Gertstums glebt.)

(Fortfesung folgt.)



Donnerstag

Johales.

ofal-Berichte ift nur mit Quellenangabe geftattel.

Sinangere genand.

Cantle, 28. Februar.
Finangen om miffionen.
Sigung am Donnerstag, ben 1. Mary er., Nachm. 5 Uhr im Magifrats-Sigungsimmer.
Lages ord nung:
1. Antrag auf Gnitchäbigung für abgetretenes Land in der großen Rittergaffe.
2. Antrag auf Berniethung einer Makenner.

- auf Bermiethung einer Wohnung im Saufe Rathhaus
- Rutrag auf Bermiethung einer Wohnung im haufe Matopans-gaffe 18. Aufrag auf Dermiethung einer Wohnung im Ralbskeller. Antrag auf Erwerb von Strafpenland. Antrag auf Erwerb von Strafpenland. Antrag bie Schieferbridte betreffend. Antrag auf Anfrellung von Klagen wegen rudftandiger Bei-träge zu einem Strafenburchbruch.
 Sonflige Eingänge.

* In der Marienfirche wird dom nächten Sonniag ab das Prodingialgel aus duch beb den Getredbenften in dem Alleingekrauch genommen. An den Gebercheften werden darum die gui ingenden Lieder nur nach nach den Klummern diese Gefangdaches bezeichnet.

* Deel verachtvolle Kentbauten werden in der Alleingen auch und Ralleinger eriteben. Die Regierungsdammeister An och und Rallmerger hierfelbt daben das früher den Mamischen Erben gehörige geräumige Grundhild an der Wagdedurgers und halberfährer frühe, welches mehrer Jahre bage dagen, erworden, um auf demische eine Reibe von Reubautag au errichten, die unferer emporstübenden Stadt sicher fickerlige konterer Jahre bei der Begebrige nehmen Zuglich welchen werden, die unferer emporstübenden Stadt sicher fickerlige belegene Front bedaut und der bei Daufer ertickte werden. Selfen in der Kandlich gegenden in der Verläusselben begonnen worden.

* Ein schweres Verbrecken. Im Saalestrom an der Deis

Gin foweres Berbrechen. 3m Saaleftrom, an ber Desinfetions-Anftalt in ben Bulberweiben, fowamm geftern Radmittag ber Leichnam einer Frauensperson an, ber am halfe eine tiefe, anscheinend Stickwunde, zeigte und beisen Meiber mit Steinen beschwert waren, jedenfalls um das Anssteigen der Leiche an die Oberstäche zu verhindern. Augenscheinlich liegt hier ein schweres Berbrechen vor. Bur näheren Feisfiellung begaben sich sjöret ber Erigibere Berschen bei Arman beannte ber Kriminalpolizei nach dem Fambort. Soffentlich wird die Interjudung Licht in die dunflie Sache bringen. — Wie wir nachtfaglich erfahren, ist der Leichnam als dersenige der fieden, ist der Leichnam als dersenige der feit bem 11. b. M. vermisten Feau Kramer aus Rietleben refognoszirt

worken.

* Alsgesatt. Gestern Rachmittag versuchte ber Arbeitsburfche Gebie aus Camena durch ein Fenster in einen Riedertagsraum des Frundstüds gr. Braubausstraße 24 cingusteigen, murde hierbei aber abgesats und beispen beitgenemmen. S fellte fich berush, dah dertelbe bereits au 25. d. W. dort eingestiegen von und einen Manner-Paletot sowie beit wollene Gewieden geftoblen fatte.

* Lebensmilde. Gestern Kende um 7 lifte wurde der Sachre att Waurer Friedrich W. in seiner Mohumg Brunosbant 28 err. bangt gefunden. Jadvelanges Zungenleiden, das ihn zu aller Arbeit unfähig machte, soll das Morid zu der traurigen That geweine isch.

* Für Alfe beitnisfelden Verkeitet.

Mus bem Bereinsleben.

C' Ronfervativer Berein. In ber gestern Mend im "Neuen Theater" abgebaltenen, von Bereinsmitgliebern und Angebörigen berefelben gut besuchten Bersammtung bielt Gerr Geb. Reg.-Rath Brof.

Dr. Marrar im festinden Bortrag über "Land und Beste Mordamerita". Mit lebbofter Bustimmung wurde dann die Mitteliung bes Bortisenden herrn Synditus Aryde begrüßt, das ber Berein am Sonnadend, 31. Wärz, im "Bring Rart" um Borteier bes Geburtstages bes Firsten Wichmard einen Keste dem Berein auf Sornalisten nicht, bei dem herr Gel-Sontalisten der Sonnache der Bestehe der Geleiche Generalisten nicht, bei der utpfelinglich auf ben finder; fingesten Generalisten annach und ber ein unt 4. Mars statten hatz, sie geleiche Generalisterlammung wiede ein en kerber einen Bortrag im Aussicht gestellt. Bo des Berammung abgedelten vorben wich old ben Bereinsmitgliedern i. Bt. durch die Zeitungen tund gegeben werben.

Ans der Umgebung.

bleibt.

L Onerfurt, 27. Februar. (Folg en fomerer einer bertigen L. Onerfurt.) 3m naben Gabren bart bate bie Ebefrau bes handelsmannes haben enn bas Unglid, beit mynterholen in unglidfic bow ber Leiter ju flürgen, baß ber Lob fofori eintrat. Der Unglidsfall im 10 bedaueritüer, als ber Mann ber Berunglicken feit einiger Beit schwert füger frant liegt.

Bermifchten.

Der Mandergatte. Eine für ichmachtende Wittoren gang empfehenswerkte Ginrichtung den "Bandergatten", so eine Art "Heisen auch gene der Geschen der Ges

bat. Der Mandergatte' wechfelt dam in den verinderten Beitalunen fein hem.
In er Gefchichte des Weinbaues. Eins der segensreichten 3200 der Geschichten Beitald brachte der seine Gestellt bei bei Gestellt bei bei ben deutschen Weisel der die bei bereichte bei bei den ben bei Bedern Weisel der beiter Gestellt der der Belta nach die Weineune vorläch nie Vollage an Fässen der Geschieder Vollage der Weisel der Vollage der Volla

Standesamtliche Nachrichten. Standesamt Balle:

Alles Bullet beten.
21. flebruar. Der Schadimeifter definich Gerede und Friederite dömpler.
Dachristitroße 2 und dar; Der Schneiche Gerede und Friederite dembt und Marie Mente, Kirchtor 26. — Der Elienbreiter Gerin Staume und Conitie Krüger, Martinitraße 22 und dönighöng 4. — Der gedensteller Friederich Wertins und Narie Gölichmann, Schügenftraße 24. — Der Bergmann Sermann Lichtenleiten und Guille Winter, Jisherden und dollenfiedt. — Der Gleichelleit und Guille Winter, Jisherden und dollenfiedt. — Der Krigelichmied Friederich Mülle Winter, Jisherden und dollenfiedt. —

Chefchitefinig. 27. Februar. Der Rufiter Otto Rojd und Rara Behrend, Gr. Ball-ftrage 28.

Geboren.

27. Februar. Dem Steinseher Otto Bandermann eine T. Emma Martha Mittelwache 1. — Dem Sandarbeiter Rarl Riehn eine T. Luife Martha,

Dem Malermeister Otto Röhicher eine T. Anna Gilfabeth andarbeiter Chriftoph Dietidmann eine T. Minna Sedwig am Nathhitakaten Milhelm Gaierburg ein S. bermen Spige 21. — Dem Handarbeiter Chrifton Dietschmann eine X. Minn derlange an Dem Bottbilsboten Wilkelm Onderburg ein G. D. Wilkelm Gwal, Merfeburgeftlogie 121. — Dem Bereinsbeiner Franje ine X. Ninn Amartia, Amer Fromenade Z. Dem Kanfmann B. Nichke ein S. Karal Grich Berthold, Thüringerftraße 22. — Dem Kanfmann B. Origh Mrogelf die E. Franjika (Ann. D. Wilkelmige 4. — Dem Sanderburgerft die E. Franjika (Ann. D. Wilkelmige 4. — Dem Sanderburgerft die E. Franjika (Ann. D. Wilkelmige 4. — Dem Sanderburgerft der Schafflich and Dem Karl Beltebul ein S. Karl Ein, Gr. Braudausftraße 4. — Dem Sanderburgerft der Schafflich d

Geftorben. Geftruben.

27. Jebruar. Des Lebret Ernft Schöfer Z. Mans 5 M., Domplat Des Codulmadenusifier Mibert Alle Schöne Grille geb. Arolibod 8 Gerchrichfories de Des Geftrum Dors Gerchrichfories de Des Geftrum Dors Gerchrichfories de Des Geftrum Dors Gerchrichfories de Des Gerchrichfories de Des Gerchrichfories de Des Deschinant Willed Des Gerchrichfories de Des Deschinant Willed Grille des Gerchrichfories de Möhrt Williams de Gerchrich Gerchrichfories de Möhrt de Gerchrichfories de Gerchri

Telegramme und lehte Nachrichten. Privattelegramme bes "General-Mugeiger."

Berlin, 28. Februar, 10 Uhr 23 Din. Borm. gramm unferes Rorrefponbenten.) Die "Boffifde" balt allen Dementis gegeniber ihre Melbung, Minifter Miquel habe fich gegen ben ruffifchen Sanbelsvertrag ausgefprocen, and in ihrer neueften Ausgabe noch immer aufrechtund beruft fich and, auf bas tonferbative "Bolt", bas fich folgenbermaßen ausläßi: Wir find in ber Lage, bereits heute die Mengerungen Dr. Miquel's in ihrem anthentifden Wortlante wiebergugeben; fie lauteten: "Die Konfervativen mußten bie größten Gfel fein, wenn fie ben ruffifchen Sanbelsbertrag annehmen wollten." And bie weitere Mittheilung ber "Boffifchen", bag biefe Mengerungen fo nahe bem Raifer gethan worben feien, bag biefer fie wohl hatte horen tonnen, tonnen wir mit bem Singnfugen beftätigen, bag ber Raifer fie unbebingt bat boren muffen. Gine Angahl tonfervativer Reldstagsabgeordneter hat, in Folge einer auf bem Mittagsmahl bes Minifterprafibenten Grafen Gulenburg gethanen Mengerung bes Raifers, ihr Abid ieb &gefuch als Offigiere ber Referve ober ber Landwehr haben es bamit begründet, baß fie nach jener Mengerung bes Raifers ihre parlamentarifden Pflichten mit ihrem Berhaltnig gur Urmee nicht mehr in Gintlang gu bringen bermöchten.

ri Rom, 28. Fronar, 10 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unferes Korrespondenten.) In ber gefammten Sefadfiswelt gewinnt bie Opposition gegen bie Finanzplane Connino's inmer mehr an Ausbedynung, besoders ist biefe Opposition bei ben Branntweinbrennern herborgetreten.
* Barican, 28. Februar, 10 Uhr 44 Dim. Borm. (Tele-

gramm nuferes Rorrefpondenten.) 3m Baricaner Dilitarbegirt werben teine größeren Danover mehr ftattfinden; dafür follen die Ernppen bes Kijeffer Militarbegirts in Ammefenheit bes Baren an Feldbienftubungen in bebentenben Masftabe theilnehmen. P London, 28. Februar, 10 Uhr 13 Min. Borm. (Tele-

gramm unferes Rorrefponbenten.) Aus Rio be Janeiro wirb gemelbet: Das Revolutionsgefdmaber bebroht bie gesammte feinbliche Rüfte. Die Insurgenten haben die Stadt Bolatolo beschoffen. Die Kriegsschule daselbst soll gang

P London, 28. Rebruar, 11 Uhr 14 Min. Borm. (Teles gramm unferes Rorrefponbenten.) Glabftone's Rud. tritt in nachfter Beit gilt als ficher. In ben Rreifen ber Liberalen herricht bieferhalb große Beforgniß. Glabftone ift augenleibend.

herrscht bieserbald große Bejorguiß. Glabstone ist augenteibend.

* Frankfurt a. M., 27. Februar. Trot größter Auftrengung untertag die Sozialdem ofratie bei den E werbeich ied be gertaglich ein der Archigescheift mit 694 gazu 991 Stimmen. Bei der von eine Bei die gene 291 Stimmen. Bei der von eine Weren. Beich ein den Archige der ihr in 694 gazu 991 Stimmen. Bei der den Archigen unter Borbesalt worgesten seine Aweigen Archige unter Borbesalt worgesten seine Aweigen auf der Arten der Arten der Archigen unter Borbesalt worgesten seine Abreite Archigen unter Borbesalt beige Archigen unter Borbesalt der Geraften und von Soldaten auf Beich der Keiteren in das Fort Alrodo abgesschaft, nur ein Alegrannn, wonach dies Meldung start übertrichen sein. Der Auswebesalt heißt wohn den auftenlichen Bericht, wur ein Alegrannn, wonach dies Meldung start übertrichen sein Glite erlebigt.

* Parrie, 27. Februar. Der "Figaro" verößsentlicht einen Auflichen erzeichen Artifel, der darüber seinen Zweifel läßt, das währlichen ber Zeit der Russell der Krauftel der Russell der Russell der Archigen erzeich vorben ist, die Alchigen der Zarne bestäsch Fraußbert Strußen der Russell der Krauftel der Russell der Krauftel der Russell der Krauftel der Russell der R

Wafferftände: Um 28. Februar: Halle unterhalb + 1,80 Krotha + 1,98, 27. Februar: Calbe Oberpegel + 1,58. Unterpegel + 0,96. Dredben — 1,08. Magbeburg + 1,19.

Anfang März

Eröffnung

Rathskeller-Neubau

meines grossen Special-Etablissements für

feinsten Damenputz, Mode- und Weisswaal'en, =

Braut- und Baby-Ausstattungen,

PWIII, Halle, Saale. Geschäftshaus ersten Ranges.

Neuheite

Regenmänteln — Jaquettes — Capes — Kragen Umhängen — Radmänteln — Kindermänteln Kinderjaquettes etc.,

aparte Façons, von der niedrigsten Preislage anfangend.

Gr. Steinstr. 83, Parterre und I. Etage.

Gebr. Schultz Nachf.

Gr. Steinstr. 83, Parterre und I. Etage.

Den Eingang sämmtlicher **Neuheiten** für Frühjahr und Sommer von



en wir uns mit dem hößichen Bemerken sazuzeigen, dass wir ausser unseren bisher geführten allerbesten Qualitäten (welche wir in noch grösserem Masss-als bisher weiter auf Lager halten) noch gate Qualitäten in grösster Auswahl zu ganz billig en Preisen aufgenommen haben, und bitten wir um gefällige Beachtung unserer Schaufenster.

Geschw. Jüdel, 101 Leipzigerstrasse 101.

uheiten für Frühjahr u. Sommer, luswahl in Confirmanden-Kleidern, Rester, schwarze und farbige, nen- und Baumwollwaaren

i. 14farāt. Golb, à Paar von bis 40 Mart. Alle gangb. borrathig. Gravirung gratis.

ilbermaaren, Bijouterie: waaren:Fabrik,

man 5 Pfd. Wurft, Speck, and fettes Fleisch sir 3 A.
eft Pfd. 1 M. Anadwurft
Schinken 1 M. and 5 Pfd.
leisch zum Braten f. 3 M.
E. Wehrmann,
Wörmliherftr. 105.

hubich, Knabe, 7 Mon Entichabigung an Rinbes werben. Raberes Brunnenftr. 31, S. I

Ş.

R. Tittel,

nauerstrasse 165.

Oleariusstrasse 5, Halle a.S.

Leipzigerstraße 33 Magazin Leipzigerstraße 33 eleganter Berren- u. Knaben-Garderoben.

Empfehle in unübertroffener Auswahl: Ronfirmanden-Anzüge ju noch nicht bagewefenen billigen Preifen.

Berren:21113itge in ben eleganteften Ausführungen icon bon 10 Mart an.

Knaben- und Burschen-Anzüge in prachwoller Musstatung b. 31/2 MR.

Ginz. Bojen, Jaquettes und Beften fpottbillig. Arbeiter-Garderobe in grösster Auswahl.

A. Jacobsohn, Leipzigerstraße 33.



Schultornister. Schultaschen!

in Leber, Blufch, Geehund, unr befte Danbarbeit! keine Mafdinenarbeit !

Albin Hentze. 24 Someerftrafe 24.

H. Richter.

concess and the concess of the conce

Gummi-Artikel • von RAOUL & CIE., Paris
Preisliste gratis.
W. Mähler, Leipzig 27.

9999999999 Eröffnungs-Anzeige.

Donnerstag den 1. März

finen wir unfer von Telisif nach hier, Grosse Ulrichstrasse 52 verlegtes

Sabor's Wwe. & Cohn

(3nh.: Rich. & Max Cohn), 52 Große Ulrichstraße 52. 366**36**060**6666666**

ber Kentier mit bem Swerben, bie und vor t Schaffners Tage in Be so weit übe Richtraucher rauchte B.

B. antivoritiete ber gegnete, ne halle verbe ba fein Rei in das Gould bies zu feit nech einige beifomment haben" obe feine gebe, Schaffner Beleibigung am 28. Itage freige angefehen Bahrbeit nanvalischaf ber Straffe

Mai 80, pr.

Gı prima (vorzüglich ausn